

UMWELTBERICHT 2023





BURSPEED

BURSPEED

BURSPEED

BURSPEED

HNL EC 63104

HNL EC 2370

1049



INHALT

Vorwort	4
Gesundheit – Arbeitssicherheit – Umweltschutz (HSSE)	6
Kooperationen	7
Fuhrpark	8
Ressourcen	11
Was wir sonst noch tun	14
BurSped Fakten	15
Photovoltaikanlage	16
Umweltziele und Maßnahmen zu unseren besonders relevanten Umweltaspekten	17



VORWORT

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Umweltbericht 2023 der Unternehmen

- KG Bursped Speditions-GmbH & Co.
- „ELKAWE“ Containerservice- und Vertriebs-GmbH & Co. KG
- Carl Köster & Louis Hapke GmbH & Co. KG
- Bursped Logistik GmbH

In diesem Bericht möchten wir Ihnen einen Einblick in die Entwicklung unseres Unternehmens in Bezug auf umweltrelevante Daten geben und unser Engagement im Bereich Umweltschutz darstellen.

Als familiengeführtes mittelständisches Speditionsunternehmen ist es uns eine Herzensangelegenheit, unsere Verantwortung für die Umwelt ernst zu nehmen. Die Werte und Strategie der BurSped-Gruppe sind geprägt von Nachhaltigkeit, sowohl ökologisch, ökonomisch als auch sozial.

Wir sind uns bewusst, dass Transporte einen erheblichen Beitrag zu den CO₂-Emissionen leisten und endliche Ressourcen verbrauchen. Daher setzen wir verstärkt auf nachhaltige Lösungen. Mit unserem Umweltbericht möchten wir transparent darlegen, welche Maßnahmen wir ergreifen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren und einen positiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Wir sind stolz darauf, dass Nachhaltigkeit fest in unserer Unternehmensphilosophie verankert ist und wir kontinuierlich daran arbeiten, unsere Transportprozesse umweltfreundlicher zu gestalten. Durch den Einsatz moderner Technologien, alternative Antriebe und effiziente Routenplanung streben wir danach, unsere CO₂-Emissionen zu reduzieren und Ressourcen schonend zu nutzen.

Auch die soziale Verantwortung als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb ist für uns von großer Bedeutung. Durch fortlaufende Verbesserungsprozesse streben wir langfristig ein nachhaltigeres Wirtschaften an, mit dem Ziel Umwelt- und Mitarbeiterschutz zu gewährleisten, Ressourcen sinnvoll zu nutzen, in umweltgerechte Technologien zu investieren und Arbeitsprozesse zu optimieren.



Trotz der Herausforderungen des Jahres 2023 bleiben wir bestrebt, unsere Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu verfolgen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit unserem Umweltbericht über unsere Bemühungen im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit vertraut zu machen. Gemeinsam können wir einen positiven Wandel bewirken und eine lebenswerte Umwelt für kommende Generationen erhalten.

Mit freundlichen Grüßen,



Stefan Seils
(Geschäftsführer)



Bernd Jacobsen
(Geschäftsführer)



Matthias Welter
(Geschäftsführer)



Anja Uhe
(Beauftragte für Qualitäts- und
Umweltmanagement)



GESUNDHEIT – ARBEITSSICHERHEIT – UMWELTSCHUTZ (HSSE)

Durch unser konsequentes Engagement im Qualitäts- und Umweltmanagement sowie in der Arbeitssicherheit sind unsere Standorte seit Jahren erfolgreich zertifiziert mit:

- DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001
- IFS Logistics (logistische Aktivitäten u. a. im Bereich Lebensmittelumschlag)
- SQAS (Sicherheits- und Qualitäts-Bewertungssystem als Norm des Europäischen Chemischen Industrieverbandes)
- s.a.f.e plus (Standortsicherheit)
- Bio-Bescheinigung (für die Abteilungen „Überseeverkehre“ und „Kontraktlogistik“)

Wir investieren in die Schulung unserer MitarbeiterInnen im Bereich Sicherheit und Verantwortung, insbesondere in der Unfallprävention. Unsere Arbeitsabläufe sind darauf ausgerichtet, die Gesundheit aller MitarbeiterInnen zu schützen.

Hierfür haben wir 2023 unter anderem 30 neue Brandschutz- und Evakuierungshelfer sowie sieben neue Sicherheitsbeauftragte ausgebildet.

Im Fokus unserer Bemühungen um ökologische Nachhaltigkeit stehen die Bereiche, die maßgeblich zu unserem Emissionsausstoß und Ressourcenverbrauch beitragen. Dazu zählen insbesondere unser Fuhrpark, der Energie- und Wasserverbrauch, die Verwendung von Büro- und Verbrauchsmaterialien sowie der Umgang mit Gefahrgütern. Wir setzen uns aktiv dafür ein, in allen Bereichen unsere Emissionen und den Verbrauch von Ressourcen zu minimieren.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Umweltkonzepts ist die Sensibilisierung und Schulung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Umweltschutz, Gesundheit und Arbeitssicherheit. Zudem arbeiten wir eng mit unseren Partnern in der Transportkette zusammen, um auch sie für ökologische Maßnahmen zu gewinnen und unterstützen und beraten sie bei der nachhaltigen Nutzung von Rohstoffen, technischen Geräten und Fahrzeugen.

Die Geschäftsleitung bekräftigt ihr Engagement für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Auflagen im Bereich Umweltschutz sowie für die Erfüllung der Erwartungen und Anforderungen aller Interessengruppen. Unsere Unternehmenspolitik legt großen Wert auf kontinuierliche Verbesserungsprozesse, Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme sowie das Erreichen der daraus abgeleiteten Unternehmensziele.



KOOPERATIONEN

CargoLine

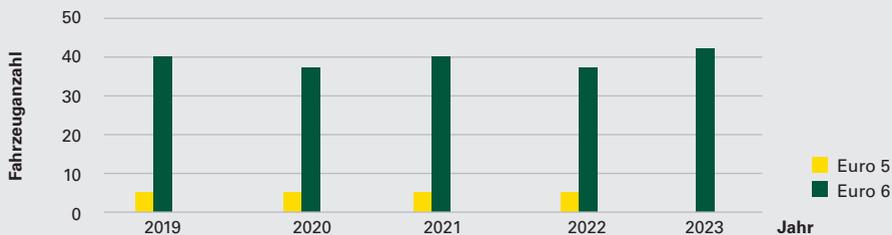
CargoLine ist ein Zusammenschluss von 55 mittelständischen Transport- und Logistikdienstleistern, die ein bundesweites Netzwerk für interkontinentale Stückgutverkehre bilden. Dieses Netzwerk wird durch leistungsstarke internationale PartnerInnen ergänzt. Neben systemgeführten Transportdienstleistungen umfasst das Leistungsspektrum von CargoLine die Bereiche Distributions-, Beschaffungs- und Kontraktlogistik sowie Seefracht. Ergänzt wird das Portfolio durch die eigene Start-up-Schmiede Cargo Digital World CDW und vier Logistik-Plattformmodelle. Im Jahr 2023 wurden innerhalb des Unternehmensverbunds 12,5 Millionen Sendungen bewegt und mit mehr als 7.000 MitarbeiterInnen ein Umsatz von 1,55 Milliarden Euro erwirtschaftet. CargoLine ist nach DIN EN ISO 9001 inklusive HACCP-Konzept zertifiziert sowie nach DIN EN ISO 14001, DIN EN 14064 (CO₂-Fußabdruck im Netzwerk) und DIN EN 16258 (CO₂-Fußabdruck pro Sendung). Zudem ist die Kooperation Mitglied bei s.a.f.e..

Zertifizierung der CO₂-Berechnung

Bereits Ende 2021 wurde der Stückgut-Kooperation CargoLine, einschließlich BurSped und Carl Köster & Louis Hapke, erneut die Konformität des CO₂-Rechners für Teil- und Komplettverkehre sowie internationale Stückgutsendungen gemäß der Norm DIN EN 16258:2013-03 „Methode zur Berechnung und Deklaration des Energieverbrauchs und der Treibhausgasemissionen bei Transportdienstleistungen“ und des „GLECFrameworks“ (global method for calculation and reporting of logistics emissions) ausgestellt. Der CO₂-Emissionsfaktor für internationales Stückgut basiert auf Durchschnittswerten aus dem internationalen CargoLine-Netzwerk sowie Werten aus dem nationalen Carbon Footprint 2020. Sendungsdaten mit dem jeweiligen Fahrzeugmix wurden aus 27 europäischen Ländern bereitgestellt, um pro Land einen Import und Export-Tarif zu ermitteln. Die Tarifmatrix für Import- und Export-Sendungen enthält das Sendungsgewicht (kg) sowie die Entfernung (km) und ermöglicht unseren KundInnen die jährliche Berechnung und Ausweisung der CO₂-Emissionen gemäß DIN-Norm.



Entwicklung Fahrzeugdaten eigener Fuhrpark



Ein wesentlicher Faktor, der zur Einsparung von Emissionen beiträgt, ist unser eigener Fuhrpark. Bei der Beschaffung neuer Fahrzeuge haben wir in den letzten Jahren konsequent darauf geachtet, dass ausschließlich Fahrzeuge mit EURO-6-Norm angeschafft werden. Dadurch konnten Fahrzeuge mit niedrigeren EURO-Normen sukzessive abgebaut werden. Wie auf der Graphik zu erkennen ist, sind im Fuhrpark von ELKAWE seit 2023 ausschließlich Fahrzeuge der EURO-6-Norm im Einsatz.

Zusätzlich bestellen wir, wenn möglich, Fahrzeuge mit verbesserter Aerodynamik, um Kraftstoff zu sparen. Außerdem kaufen wir Power-Diesel mit speziellen Additiven ein, wodurch der Kraftstoffverbrauch ebenfalls gesenkt werden kann. Durch diese Maßnahmen konnten wir den durchschnittlichen Dieserverbrauch auf 100km bei unseren 40-Tonnern in 2023 um 0,5 Liter senken. Dieses entspricht einer Gesamtersparnis von ca. 27.500 Litern und somit einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um knapp 74.000 kg. Sicher keine dramatische Entwicklung unter Berücksichtigung der insgesamt verursachten Emissionen – aber auch die Summe an kleinen Verbesserungen leistet einen Beitrag zum Erreichen der Klimaziele.

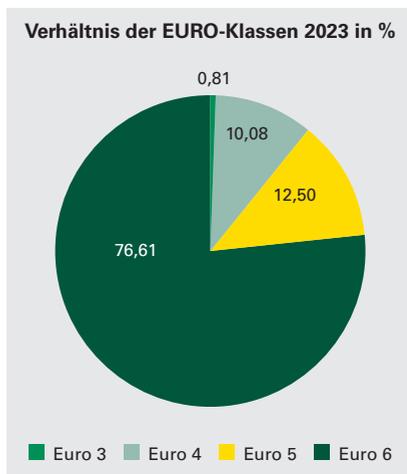
In 2023 haben wir nochmals elektrisch betriebene LKW für die Auslieferung im Nahverkehr bei uns getestet. Aktuell ist eine Umstellung aufgrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der fehlenden Ladeinfrastruktur leider nicht realistisch. Für unsere Hoflogistik prüfen wir jedoch weiterhin die Umstellung auf elektrisch betriebene Fahrzeuge.

Ziel ist es, auch weiterhin alternative Antriebsarten und Kraftstoffe, wie z. B. die Nutzung von HVO-Kraftstoffen, zu testen.



Die Auswertung aller in 2023 eingesetzten Fahrzeuge zeigt leider, dass der Anteil der Fahrzeuge mit EURO-4-Norm von 3,86% auf 10,08% gestiegen ist. Dadurch ist der Anteil an Fahrzeugen mit EURO 5 und 6 von knapp 95% in 2022 auf 89% in 2023 gesunken.

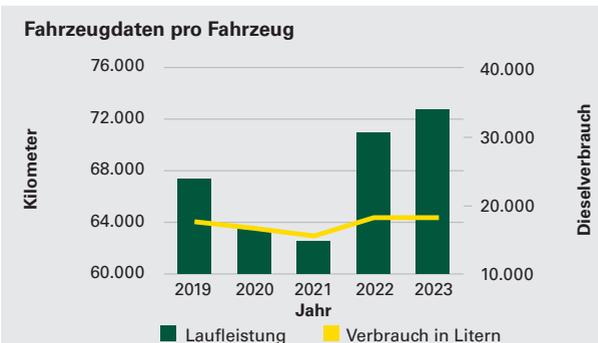
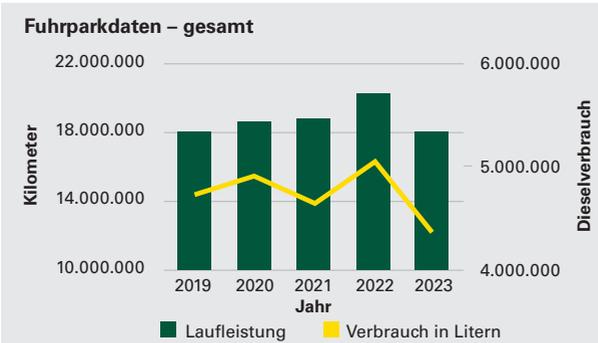
Aufgrund der angespannten Marktlage insbesondere im Bereich der kleinen Transportunternehmen und des andauernden Fachkräftemangels waren wir in der Auswahl unserer UnternehmerrInnen sehr eingeschränkt und konnten nur wenig Einfluss auf die Gestaltung des Fuhrparks nehmen. Ob sich dieser Trend in 2024 fortsetzt, bleibt abzuwarten. Wir sind jedoch mit allen UnternehmerrInnen in intensiven Gesprächen, um mit ihnen gemeinsam Wege zu einem grüneren Fuhrpark zu entwickeln.



Einhergehend mit dem Rückgang der Sendungsmengen ist auch die Laufleistung um knapp 11% gesunken.

Durch den Austausch einiger Fahrzeuge in unserem eigenen Fuhrpark und durch verschiedene Maßnahmen zur Senkung des Treibstoffverbrauchs konnte jedoch der Dieserverbrauch je Fahrzeug um zusätzliche 1,7% reduziert werden.

Jahr	LKW gesamt	Laufleistung gesamt (km)	Laufleistung pro LKW (km)	Diesel gesamt (L)	Diesel pro LKW (L)
2019	267	18.013.561	67.467	4.728.950	17.711
2020	292	18.554.684	63.543	4.901.225	16.785
2021	299	18.724.945	62.625	4.643.010	15.528
2022	284	20.162.528	70.995	5.041.138	17.750
2023	248	17.985.352	72.522	4.420.391	17.824

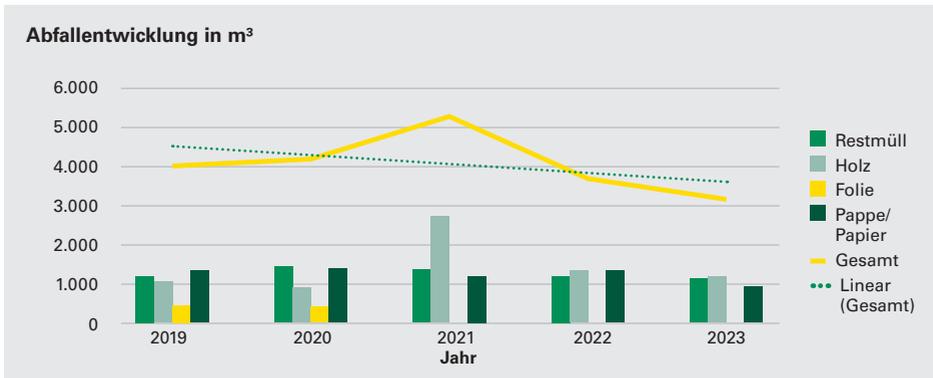


Durch eine optimierte Tourenplanung konnten wir die Laufleistung je LKW um 2% steigern und somit die Auslastung der einzelnen Fahrzeuge verbessern und Leerfahrten vermeiden.

Hier sind wir weiter in enger Abstimmung mit unseren UnternehmerInnen, um weitere Routen zu optimieren und u.a. durch Fahrerschulungen die Verbrauchsdaten weiter zu reduzieren.



RESSOURCEN



Bei der Entwicklung der Abfallmengen sind wir weiterhin auf einem guten Weg.

In allen Bereichen (Restmüll, Holz, Folie, Pappe & Papier) konnten wir die Mengen im Vergleich zum Vorjahr nochmals deutlich reduzieren und haben so insgesamt weitere 18,4% Abfall eingespart.

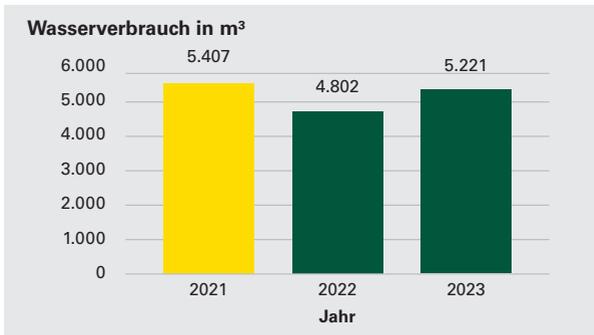
Auch in den nächsten Jahren werden wir weiter daran arbeiten, Ressourcen gezielter einzusetzen und dadurch die Abfallmengen weiter zu reduzieren. Hierzu erarbeiten wir derzeit verschiedene Konzepte im Bereich Mehrweg (z. B. Kaffeebecher), Kreislaufwirtschaft und Refurbishment.

Durch die Umstellung unseres Auftragsmanagementsystems auf ein modernes TMS gehen wir darüber hinaus einen weiteren großen Schritt in Richtung des papierlosen Büros.

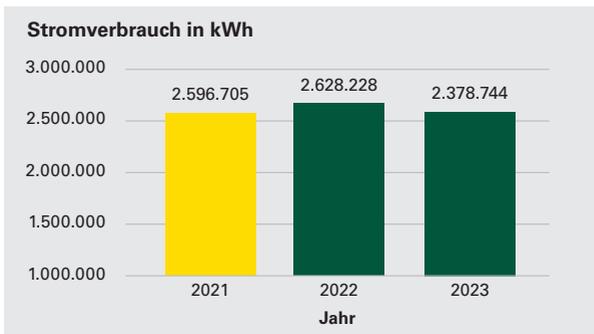
Bei allen Themen binden wir unsere Belegschaft aktiv mit ein und fordern dazu auf, Vorschläge zu Einsparungs- und Verbesserungspotenzialen in Bezug auf den Ressourcenverbrauch an das Umweltmanagement oder die Geschäftsführung zu melden. Denn wie fast allen Themen können wir auch dieses nur gemeinsam lösen.



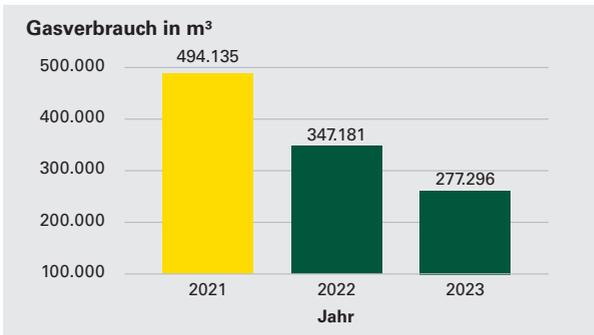
RESSOURCEN



Durch den extrem trockenen Sommer und die Tatsache, dass deutlich weniger Mitarbeitende coronabedingt aus dem Homeoffice arbeiten, ist unser Wasserverbrauch 2023 um 8,7% gestiegen.

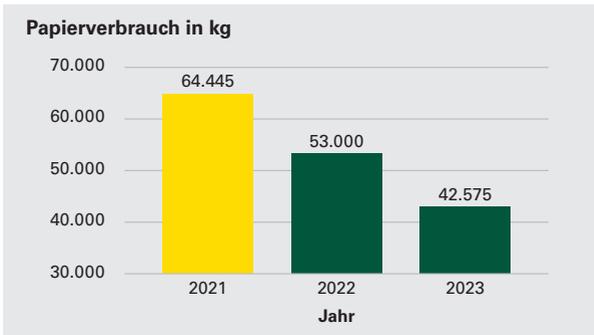


Dagegen konnten wir den Stromverbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 9,5% senken. Durch die weitere Modernisierung des Beleuchtungssystems auf LED-Technologie, zum Teil ergänzt um Bewegungsmelder, konnte in diesem Bereich eine deutliche Einsparung erreicht werden.



Durch den relativ milden Winter, die Reduzierung der Temperaturen in den Umschlag- und Lagerhallen und die Absenkung der Vorlauftemperaturen im Heizkreislauf konnten wir auch den Gasverbrauch um 20,1% senken.

Für 2024 sind bereits zusätzliche Maßnahmen in der Vorbereitung, um vor allem den Strom- und Gasverbrauch weiter zu reduzieren.



Den Papierverbrauch konnten wir um 19,7% nochmals deutlich senken. Wie bereits erwähnt, erhoffen wir uns durch die Umstellung auf ein neues TMS weitere Prozesse in unserer Abfertigung zu digitalisieren und so weitere Einsparungseffekte erzielen zu können.



WAS WIR SONST NOCH TUN

Um das Große Ganze zu erreichen und unserem Betrag zum Erreichen der Klimaziele zu leisten, bedarf es vieler kleiner Schritte. Neben den bereits beschriebenen Maßnahmen haben wir darüber hinaus die folgenden Verbesserungen umgesetzt:

- **Einkauf von Handtuch-Papier mit eco-Label:**

Mit der Kompakt-Technologie, die bei der Herstellung dieses Papiers angewendet wird, kann mehr Papier auf dem selben Raum verpackt werden, wodurch die CO₂-Emissionen im Transportbereich zusätzlich reduziert werden.

- **Wasserspender:**

Im Sommer 2023 haben wir unsere Büroküchen und die Pausenräume der Mitarbeitenden mit Wasserspendern ausgestattet, über die die Kolleginnen und Kollegen jederzeit gekühltes stilles und sprudelndes Wasser und ungekühltes Wasser entnehmen können. Zusätzlich haben alle Mitarbeitenden eigene Mehrwegflaschen erhalten.

Allein in Hamburg konnten wir damit rechnerisch bis heute bereits ca. 55.000 Plastikflaschen und 14.533 kg CO₂ einsparen.

- **Umstellung auf Ökostrom:**

Ab 2024 beziehen wir ausschließlich zertifizierten Ökostrom.

- **Lieferantenauswahl:**

Unser Fahrzeugpartner Volvo Trucks hat im belgischen Gent und im schwedischen Göteborg die ersten klimaneutralen Fahrzeugfabrik der Welt.

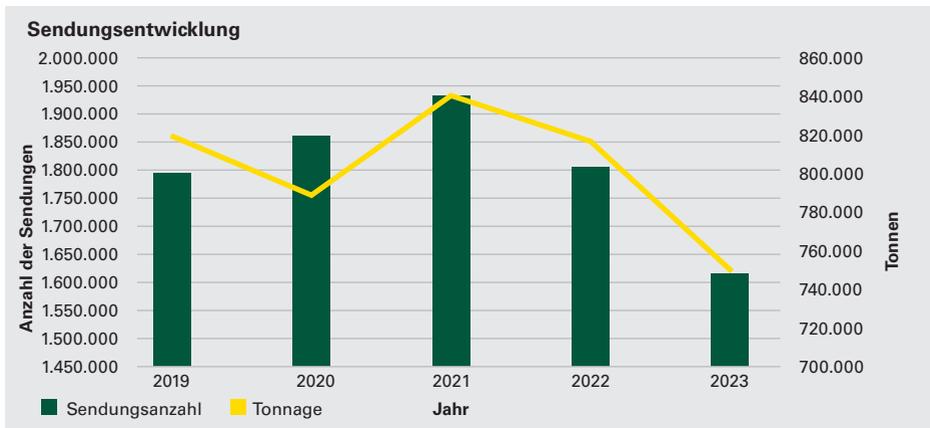


- **Umweltpartnerschaft:**

Bereits seit 2018 sind wir aufgrund unseres Engagements für den Umwelt- und Klimaschutz Mitglied der UmweltPartnerschaft Hamburg.

FAKTEN BURSPED-GRUPPE

Liegenschaften	BurSped	Köster & Hapke	Gesamt
Boden/Gebäude			
Hofffläche m ²	70.000	63.000	133.000
Lager-/Umschlagfläche m ²	63.500	20.950	84.450
Bürofläche m ²	2.350	2.115	4.465
Sozialräume m ²	615	350	965



Für uns alle war 2023 menschlich, aber insbesondere auch wirtschaftlich eine große Herausforderung.

Dieses wird insbesondere am Rückgang der Sendungszahlen von 1.811.546 in 2022 auf 1.623.114 in 2023 deutlich. Die Tonnage ist ebenfalls um 8,4% auf 752.193 gesunken.

Vor diesem Hintergrund ist es sowohl für uns, als auch für die von uns eingesetzten UnternehmerInnen mehr als schwierig, im größeren Umfang in neue, ressourcenschonendere Techniken zu investieren. Wir wollen uns hiervon jedoch nicht abschrecken lassen und arbeiten weiter mit Nachdruck an der Verbesserung unserer Klimabilanz.



PHOTOVOLTAIKANLAGE

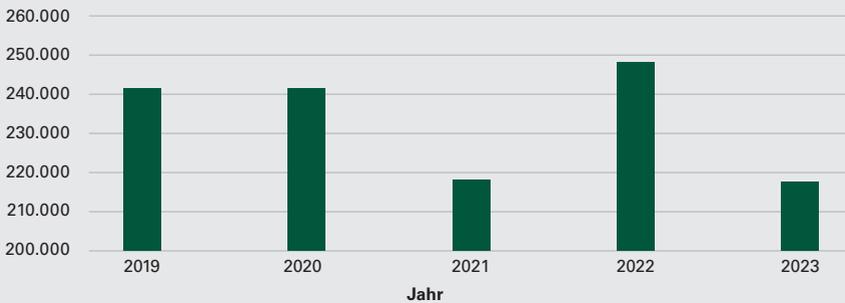
2010 wurde die Anlage in Höver auf der Umschlaghalle von Köster & Hapke installiert und produziert seither Strom aus Sonnenenergie.

Teile des gewonnenen Stroms werden direkt in das Stromnetz eingespeist, um so einen kleinen Teil zur Energiewende beizutragen. Rechnerisch decken wir mit der Anlage 9,2% unseres Gesamt-Stromverbrauchs ab.

Fakten Photovoltaikanlage:

- Gesamtleistung der Anlage ca. 275 KWp
- 10.000 m² Gesamtfläche
- 1.152 polykristallinen Modulen AS Seginus mit einer mittleren Leistung von ca. 230 Wp
- Dachbelegung: 51 Reihen à 23 Module mit 21 Leerstellen hinter Blitzschutzstangen

Stromerzeugung in kWh



	2019	2020	2021	2022	2023
Stromerzeugung in kWh	241.244	241.244	218.034	248.031	217.961
% K&H Stromverbrauch	27,7%	29,3%	26,1%	34,5%	33,5%
% Gesamtverbrauch	8,3%	8,4%	7,6%	9,4%	9,2%

UMWELTZIELE UND MASSNAHMEN ZU UNSEREN BESONDERS RELEVANTEN UMWELTASPEKTEN

Ziel 2023	Erreicht	Ergebnis 2023	Ziele und Maßnahmen für 2024
Weiterhin wird auf die Beschaffung von Fahrzeugen der EURO-Klasse 6 Wert gelegt. Bei der Auswahl der Subunternehmer wird verstärkt auf die Fahrzeugklasse geachtet.			
EURO 3: 0%	—	EURO 3: 0,8%	EURO 3: 0%
EURO 4: < 3%	—	EURO 4: 8,9%	EURO 4: < 3%
EURO 5: < 15%	—	EURO 5: 13,0%	EURO 5: < 15%
EURO 6: > 80%	—	EURO 6: 77,3%	EURO 6: > 80%
Senkung des Treibstoffverbrauchs um 5% durch: · Optimierung der Ladekapazitäten durch vermehrten Einsatz von Doppelstock-Wechselbrücken · Fahrerschulung durch den MasterDriver	+	Das Ziel wurde erreicht – vor allem durch den Rückgang der Sendungsmengen und die damit verbundene geringere Anzahl an Fahrzeugen, die im Einsatz waren. Der Durchschnittsverbrauch je LKW konnte aber ebenfalls reduziert werden.	2024: Reduktion des Verbrauchs von fossilen Treibstoffen um 10% z. B. durch den Test von HVO-Kraftstoffen
(2022: 5.041.138 Liter)		2023: 4.420.391 Liter	
Steigerung des Anteils der Sendungen im Bereich Kombiverladungen Ziel: > 2,3%	—	Der Anteil der Kombiverkehre ist erneut gesunken. Neben dem geringeren Sendungsaufkommen waren Streckensperrungen, Baustellen und Unpünktlichkeit der DB die Hauptgründe für den Rückgang.	Aufgrund der anhaltenden Schwierigkeiten in Bezug auf Pünktlichkeit/Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der DB und aufgrund des geringen Effektes in Bezug auf die CO ₂ -Emissionen haben wir für 2024 kein Umweltziel zum Anteil der Kombiverkehre festgelegt. Sollte in der Zukunft die Nutzung des Kombiverkehrs für uns wieder wirtschaftlich und terminlich interessanter werden, greifen wir dieses Thema gerne wieder auf.
		2023: 1,4%	2024: kein Ziel

UMWELTZIELE UND MASSNAHMEN ZU UNSEREN BESONDERS RELEVANTEN UMWELTASPEKTEN

Ziel 2023	Erreicht	Ergebnis 2023	Ziele und Maßnahmen für 2024
Reduzierung Restmüll Ziel: < 1.000 m ³	—	2023: 1.044 m ³	2024: < 900 m ³
Reduzierung Ressourcenverbrauch			
Gas Ziel: 275.000 m ³	+	Gas 2023: 277.296 m ³	Gas 2024: 260.000 m ³
Wasser Ziel: 4.500 m ³	—	Wasser 2023: 5.221 m ³	Wasser 2024: 4.500 m ³
Strom Ziel: 2.200.000 kWh	—	Strom 2023: 2.378.744 kWh	Strom 2024: 2.200.000 kWh
Papier Ziel: 45.000 kg	+	Papier 2023: 42.575 kg	Papier 2024: 35.000 kg

Zur Erreichung dieser Ziele haben wir die Umsetzung der folgenden Maßnahmen geplant:

BÜRO- UND VERBRAUCHSMATERIAL

- In 2024 führen wir ein neues Transportmanagementsystem (TMS) ein.
- Durch zunehmende Digitalisierung reduzieren wir stetig unseren Verbrauch von Büromaterial.
- Wir recyceln Toner, Druckerpatronen und Altbatterien.
- Wir achten auf den Einkauf von umwelt- und ressourcenschonenden Produkten.

ENERGIE UND WASSER

- Durch den Einsatz von energieeffizienten LED-Leuchten sowohl in den Gebäuden als auch in den Lagerbereichen und auf dem Betriebsgelände in Kombination mit Bewegungsmeldern reduzieren wir unseren Stromverbrauch weiter.
- Durch die Optimierung unserer Arbeitsabläufe erreichen wir einen möglichst effizienten Einsatz der technischen Arbeitsgeräte.
- Einen Teil unseres benötigten Stroms erzeugen wir durch eigene Photovoltaikanlagen.



- 2024 erfolgt die weitere Optimierung der Heizungssteuerung, wir führen einen systematischen hydraulischen Abgleich durch und modernisieren die Regeleinrichtungen an den Heizflächen.
- Wir führen ein permanentes Energiemonitoring durch, um die Spitzenlasten zu ermitteln und nachgelagert Einsparungsmaßnahmen festzulegen.
- Bei baulichen Maßnahmen achten wir auf die Potenziale zur Energieeinsparung und auf den Umweltschutz.

GEFAHRGUT

- Der Schutz der Umwelt und die Sicherheit unserer KollegInnen insbesondere beim Transport von Gefahrgut liegt uns sehr am Herzen. Aus diesem Grund lassen wir hier jeden Tag besondere Sorgfalt walten und schulen unsere KollegInnen regelmäßig und umfangreich.
- Wir achten auf die ordnungsgemäße Entsorgung von z. B. Schmierölen und anderen Verbrauchsmaterialien bei uns und bei unseren UnternehmerInnen und DienstleisterInnen und überprüfen fortlaufend die Funktionsfähigkeit bestehender Schutzeinrichtungen.

SONSTIGE

- Für unseren eigenen Fuhrpark beschaffen wir ausschließlich neue LKW der Klasse EURO 6.
- Wir trennen und reduzieren Restmüll, Papier & Pappe, Holz und Folien
- Wir nutzen eine elektronische Archivierung und fordern unsere KollegInnen und PartnerInnen aktiv auf, wo immer möglich auf den Ausdruck von Dokumenten zu verzichten.
- Bereits seit 2015 sind wir Teilnehmer der Umwelt-Partnerschaft Hamburg in Zusammenarbeit mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

TU WAS FÜR DIE UMWELT – EINFACH UND WIRKUNGSVOLL.

TU WAS tut die Aufforderung zum umweltbewussten Handeln in unserem Unternehmen. Dies ist ein Projekt, bei dem jeder Einzelne einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz und zur Klimabelastung im Unternehmen leisten kann. Eine gute Idee ist ein kleines Glas-Tippchen, um dabei zu helfen, unsere Umwelt zu schützen.

<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT PAPIERVERBRAUCH DENKEN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Drucken nach Bedarf, nur was wirklich notwendig ist. Doppelseiten drucken und 50% Papier sparen. Versenke & nicht als Restmüll oder Abfall in die Mülltonnen.</p>	<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT STROM SPAREN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Tagelichter ausmachen und Läden abschließen, die länger als 15 Minuten nicht benutzt wird. Energie-PC, Monitor und andere Geräte bei Nichtgebrauch in den Standby-Modus versetzen, die Stromzufuhr abschalten und das Gerät für Minuten ausschalten. (in großen Unternehmen sollte vor der Arbeit erst geprüft werden).</p>
<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT IM RAUM</p> <p>UMWELT-TIPPS: Mülltrennung beachten und die Raumlüftung regelmäßig reinigen. Lüften ist sehr wichtig, eine Beschäftigung mit einem Klimagerät bringt keinen zusätzlichen Nutzen.</p>	<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT ABFALL VERMEIDEN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Verpackungen vermeiden – z. B. Souvenirstände aus Plastikflaschen, Plastikbechern und Plastik. Mehrmals benutzen statt Einwegflasche. Trennen der Müll und beachten die Regeln zum Müllabfuhrungssystem. Verpackungen separat sammeln. Bitte sparen von weiteren von Restmaterial und Umverpackungsgeräten aus.</p>
<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT WASSER SPAREN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Duschen und Gießen sparsam. Verlecke nur so viel Wasser wie nötig. Handwaschbecken sparsam und nur wenn notwendig verwenden. Nicht die Wasserarmaturen für den Toilettenraum.</p>	<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT DARÜBER SPRECHEN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Umwelt ist für alle wichtig. Sprich deine Kollegen und umweltbewusste Mitarbeiter an. Bleibe auf den neuesten Erkenntnissen und Entwicklungen im Umweltbereich.</p>
<p>TU WAS FÜR DIE UMWELT KRAFTSTOFF SPAREN</p> <p>UMWELT-TIPPS: Wirtschaftlich und vorausschauend fahren. Full und Over- und Under-Engine-Bremsen. Prüfen der Luft und des Öl für Arbeit oder über Fahrzeugwartungen. Für Umweltfragen: www.bursped.de, www.klw.de.</p>	<p>VERANTWORTLICH BINNEN WIR ALLE. AUCH DU!</p>

intertek
Total Quality. Assured.



KG Bursped Speditions-G.m.b.H. & Co.
Halskestraße 63
22113 Hamburg
Tel.: 040/73123-0

Bursped Logistik GmbH
Niederlassung Hannover
Hannoversche Straße 27
31319 Sehnde OT: Höver
Tel.: 05132/822-400

Carl Köster & Louis Hapke GmbH & Co. KG
Hannoversche Straße 27
31319 Sehnde OT: Höver
Tel.: 05132/822-0

„Elkawe“ Container-Service- und
Vertriebs-G.m.b.H. & Co. KG
Moorfleeter Straße 40
22113 Hamburg
Tel.: 040/73123-0